Zusammenfassung

ars cogitandi setzt viele bekannte und weniger bekannte Methoden

psychologischer Richtungen ein, ohne deren Maßgeblichkeit zu

Die vertretenen Ansichten werden

im Sinne von Möglichkeiten betrachtet, die sich für jeden persönlich als praktische oder

unbrauchbare Wege erweisen

stattgefunden hat.

werden, sobald eine ernsthafte Auseinandersetzung mit ihnen

philosophischer und

behaupten.





Philosophische Streifzüge

Ganzheitliche Selbst-Erfahrung

Datum	Zeit	Ort

Kosten: Einzeltermin Siebener—Block Schnuppertermin 30 min	50,- € 315,- € 25,- €

Philosophisch-Psychologische Praxis Detlev C. Poepsel Gerichtsstr. 9 65185 Wiesbaden

> Telefon: 0611-330 5535 E-Mail: coach@ars-cogitandi.de Internet: www.ars-cogitandi.de

Termine

Datum	Zeit	Ort

Sehnsucht nach Vollständigkeit und Anerkennung?

ars cogitandi ist der alternative Weg zu mehr innerer Zufriedenheit: Selbstfindung und Selbsterkenntnis auf spielerisch-künstlerische Weise (wie im " Glasperlenspiel" von H. Hesse).

Abbau von Angst und Blockaden im Umgang mit sich und anderen.

Freude am Denken, Fühlen, Erleben



ars cogitandi hilft dabei mit Respekt und Diskretion, den eigenen Weg zu finden: woher komme ich, wohin will ich.

Die Kunst zu denken

Was ist das?

ars cogitandi ist die Kunst zu denken oder die Kunst des Denkens. Denken mit dem Kopf. Denken mit dem Herzen. Denken mit dem Bauch.



Vor allem werden wir über Dinge sprechen, diskutieren, räsonieren, spekulieren, die Sie bewegen, begeistern, ängstigen.

Ohne Risiko, dass irgendeine Aussage gegen Sie verwendet wird, ohne sich lächerlich zu machen.

Oberstes Gebot ist Offenheit, Vertrauen und vollkommene Diskretion.

Sie tauchen ein in die Kunst zu denken und können dabei Chaostheorie, Fraktale, Enneagramm, freie Assoziation, Kindheitsbewältigung, Muster-Erkennung in Staunen und Anerkennung Ihrer eigenen positiven Fähigkeiten wandeln.

Es gibt tausend Gründe, alles beim alten zu lassen, aber nur einen, etwas zu ändern:

Du hältst es einfach nicht mehr aus.

Für wen?

Für Sie:

- Wenn Sie meinen, niemanden zu haben, der sich auch für das interessiert, was Ihnen wichtig ist.
- Wenn Sie meinen, mit Ihren Ansichten allein zu stehen.
- Wenn Sie meinen, nicht ernst genommen zu werden mit Ihren Ideen, Fragen und Nöten.
- Wenn Sie eine intellektuelle Herausforderung vermissen und doch so gerne gedankliche Purzelbäume schlagen möchten.
- Wenn Ihre geistigen und emotionalen Talente im Alltag vernachlässigt werden.

Wozu?

Ziel ist, mit sich selbst, seiner Situation und seinen Mitmenschen "ins Reine" zu kommen. Ziel ist, Wissen und Fühlen in Einklang zu bringen und bewusster zu erleben.

ars cogitandi ist keine Psychotherapie. Als Belohnung ist zu erwarten, dass sich einiges an Ihrer Einstellung zu sich selbst und Ihrer Umwelt verändern wird, wenn Sie dies wollen.

ars cogitandi ist eine Möglichkeit, viele Vorbilder zu erkennen und zu nutzen, ohne sich einer festen Lehrmeinung unterzuordnen.

Wie geht das?

Die Anmeldung erfolgt telefonisch oder per e-Mail. Dabei werden Zeit und Treffpunkt vereinbart, eventuell auch schon ein Thema (zwecks Vorbereitung) angegeben.

Ein Gespräch findet in der Praxis oder bevorzugt während eines Gangs im Park, Wald oder Weinberg statt und dauert 50 Minuten.

Es kann viel gelacht und manchmal auch befreiend geweint werden. Denken und Fühlen sind nur zwei Aspekte in uns, die verdient haben, gleichberechtigt zu sein.

Es ist eine Form der Selbstdarstellung und Bewusstwerdung, die keiner Religion oder Weltanschauung unterliegt oder ihr zuwiderläuft, und nichts mit Scientology zu tun hat.

Sie erleben sich als lebendes Kunstwerk der Natur, das sich selbst gestalten und entfalten kann.

Jedes Gespräch endet mit einem Fazit: Was hat es gebracht, wie geht es alleine weiter. Eine Fortsetzung sollte erst nach einer Woche erwogen werden. Jeder Termin ist ein Einzeltermin.